

Thomas Rothschild

Cechov, Michail A.: Die Kunst des Schauspielers

1991

<https://doi.org/10.17192/ep1991.2.5425>

Veröffentlichungsversion / published version

Rezension / review

Empfohlene Zitierung / Suggested Citation:

Rothschild, Thomas: Cechov, Michail A.: Die Kunst des Schauspielers. In: *medienwissenschaft: rezensionen*, Jg. 8 (1991), Nr. 2. DOI: <https://doi.org/10.17192/ep1991.2.5425>.

Nutzungsbedingungen:

Dieser Text wird unter einer Deposit-Lizenz (Keine Weiterverbreitung - keine Bearbeitung) zur Verfügung gestellt. Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen.

Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

Terms of use:

This document is made available under a Deposit License (No Redistribution - no modifications). We grant a non-exclusive, non-transferable, individual, and limited right for using this document. This document is solely intended for your personal, non-commercial use. All copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute, or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the conditions of use stated above.

IV SZENISCHE MEDIEN

Michail A. Čechov: Die Kunst des Schauspielers. Moskauer Ausgabe.

Mit einem Beitrag von Marija O. Knebel.- Stuttgart: Urachhaus 1990 (Edition Bühnenkunst I), 286 S., DM 36,-

Das hier erstmals vollständig in deutscher Sprache vorliegende Buch des Stanislavskij-Schülers (eine frühere Übersetzung folgte einer kürzeren amerikanischen Ausgabe) ist als Lehrbuch für die Praxis der Schauspielerausbildung gedacht und insbesondere für das Selbststudium geeignet. Daß es in einem anthroposophischen Verlag erscheint, verdankt es den verschiedentlich im Text belegten Anregungen, die Čechov durch Rudolf Steiner empfangen hat. Es beginnt mit Anweisungen zu Konzentrationsübungen, die die Imagination des Schauspielers aktivieren sollen. Dann verbreitet sich Čechov über die Bedeutung der Atmosphäre; dagegen setzt er das individuelle Fühlen des Schauspielers. Mit seiner Konzeption der "Psychologischen Gebärde", die in erster Linie im Training, nicht in der Inszenierung zum Zuge kommt, entwirft Čechov ein (freilich weniger sozial begründetes) Gegenstück zu Brechts "Gestus". Beim Zusammenhang von Psychologischer Gebärde und Sprache beruft sich Čechov ausdrücklich auf die Eurythmie. Die Körperbewegungen sollen stets Ausdruck seelischer Impulse sein. Čechov fordert vier Qualitäten: "Leichtigkeit, Form, Ganzheitlichkeit (Geschlossenheit) und Schönheit. Als Künstler müssen Sie in sich die Fähigkeit entwickeln, in allen Bewegungen, Worten und seelischen Erlebnissen diese Qualitäten zu zeigen" (S.87).

Wichtig erscheint Čechov die Improvisation, der er ein eigenes Kapitel widmet. Am Beispiel des *König Lear* diskutiert er die Arbeit des Regisseurs, für die er auch konkrete Anweisungen gibt, etwa zur Reihenfolge bei der Einstudierung der Szenen. In einem ausführlichen Anhang liefert die 1985 verstorbene russische Schauspielerin und Theaterpädagogin Marija O. Knebel praktisch eine Monographie über Čechov, den sie vor seiner Emigration gut kannte. Der Wert dieses Nachworts wird erhöht durch zahlreiche Fotos, die Čechov in diversen Rollen zeigen und so auch seine Ausführungen zur Körpersprache illustrieren.

Thomas Rothschild (Stuttgart)